



Zu den Bildern in der Praxis von Dr. med. Fabio Sorrentino: (v.l.n.r.) Eiskalter **Winternachmittag** bei Schongau, die Landschaft scheint eingefroren, Stille beherrscht die Szene die nur durch den bellenden Hund beim nahen Gehöft unterbrochen wird. Die klammen Finger zwingen zum schnellen Arbeiten. Ob die Gaststube in Schongau wohl wieder geöffnet hat? Gut wäre, wenn man sich jetzt dort aufwärmen könnte. // Um der **Mittagshitze** auszuweichen male ich mit Malerfreunden in einem Waldstück bei Zeihen. Die brennende Sonne dringt durch das Laubgrün, selbst unter den Bäumen spürt man die immense Wärme dieses «Jahrhundertsommer» wo selbst die Nächte kaum kühler waren (2003). // Auf dem **Buttenberg** bei Rickenbach öffnet sich der Blick Richtung Luzerner Hinterland. Das Gegenlicht an diesem späten Dezembernachmittag gibt der Landschaft eine präzise Struktur: Vom kalten Weiss-Blau der Schneeflächen über die tiefen Blau-Grün der bewaldeten Hügelzüge, bis hin zum warmen Gelb-Orange der untergehenden Sonne. Es sind jetzt die kürzesten Tage des Jahres, das kurze Tageslicht erscheint kostbar. // **Vorfrühling über dem Hallwilersee**. Der Schilfgürtel am unteren Seende und die Hauswände am östlichen Seeufer sind die hellsten Lichtpunkte. Die verschiedenen Grün werden jetzt von Tag zu Tag intensiver. Der bewölkte Himmel lässt kein konstantes Licht zu, immer wieder verändern sich die weichen Farbtöne am Ufer beim Seengen. Irgendwann gebe ich den Wettlauf mit der wechselhaften Szene auf und so bleibt diese «Momentaufnahme» wie sie wohl nur für einen kurzen Moment Wirklichkeit war.

*(Auskunft über die Preise der Bilder erhalten Sie von Frau Mirjam Müller)*



**Walter Haller**, CH-5734 Reinach  
Malerei, Grafik, Typografie  
w\_haller@bluewin.ch